

Nov. 2022 bis Nov. 2023

DER MONIKANER

DIE AKTUELLE HAUSZEITSCHRIFT



AUSBILDUNG IM HAUS MONIKA

Gute Zukunftsperspektive mit einer Ausbildung in der Pflege

VORTRÄGE ZUM THEMA DEMENZ

Dr. Stuhlmann referiert zum Demenzführerschein

ABWECHSELUNGS- REICHE BETREUUNG

Jahresrückblick: Von den Weihnachtsfeiern bis zum Oktoberfest



40
Sommerspaziergang

HAUSMELDUNGEN / AKTUELLES

- 4 EDITORIAL, HERZLICH WILLKOMMEN
- 6 VERANSTALTUNGSPLAN Haus Monika/Haus Alex
- 7 VERANSTALTUNGSPLAN Seniorenwohnen im Park
- 8 TERMINPLÄNE 2023
- 11 WIR GRATULIEREN: Geburtstagsjubilare 2024
- 12 DER GEDENKGOTTESDIENST
- 13 WIR NEHMEN ABSCHIED
- 14 SPRACHKURSE FÜR MITARBEITER
BÜCHLEIN VON FRAU MÜCKENHOFF
- 15 NEUE PFLEGEKLEIDUNG, **BEWOHNERBEIRAT**
- 16 BEWOHNER STELLEN SICH VOR
- 17 „DIE KLEINE SCHNEEFLOCKE“
- 18 WALBURGASEGEN
GESPRÄCHSRUNDE MIT FRAU HUPE
- 19 DIE KATHOLISCHE KOMMUNIONFEIER
DER EVANGELISCHE GOTTESDIENST
- 58 GEBURTSTAGSJUBILARE 2024
- 59 GRATULATIONEN
- 60 **AUSBILDUNG IM PFLEGEZENTRUM**
- 61 AUSBILDUNGSMESSE
- 65 FORTBILDUNGEN, **DER BÜRGERBUS**
- 66 PREISWERTE PFLEGESÄTZE



60
Ausbildung

IMPRESSIONEN IM JAHRESVERLAUF

- 20 ST. MARTIN 22, NIKOLAUS
- 21 NIKOLAUS
- 22 BASTELN, CARITAS ÜBERREICHT GESCHENKE
- 23 SCHULKONZERT, POST MIT HERZ
- 24 **WEIHNACHTSFEIERN 2022**
- 26 VORTRAG GÜNTER SCHÜTTE, GESPRÄCHSKREIS
- 27 AUSSTELLUNG FRÜHER-HEUTE, VIEL SCHNEE
- 28 KARNEVAL MIT DEN GRUNDSCHÜLERN, ROSENMONTAG
- 29 MORGENRUNDEN
- 30 OSTERBASTELEIEN
- 31 OSTERIMPRESSIONEN
- 32 OSTERFEUER, OSTERGRUSS KFD, RÖLLECKES
- 33 FRÜHSTÜCKSBUFFETT „FIT IN EN FRÜHLING“
- 34 SPAZIERGANG IN FRÜHJAHRSSONNE
- 35 MAIFEST
- 36 SCHULKONZERT, GRILLSAISON ERÖFFNET
- 37 KRÄUTERHOCHBEET, FILMANGEBOT, KEGELN SWIP
- 38 KEGELN HAUS MONIKA, LESUNG GIEBELRITT
- 39 MUSICAL, KINDERCHOR KUNTERBUNT
- 40 SOMMERSPAZIERGANG
- 42 GARTEN HAUS ALEXANDER
- 43 MALAKTION BLUMENTÖPFE, LEGESPIEL
- 44 MORGENRUNDEN DRAUSSEN
- 45 GRILLABENDE MITARBEITER
- 46 **KNETWORKSHOP SWIP**
- 47 SPORT UND SPIEL, EHRUNG HERR STRACKE, FESTZUG SCHÜTZENVEREIN
- 48 **SCHÜTZEN-U. SOMMERFEST SWIP**
- 49 **SCHÜTZENFEST HAUS ALEXANDER**
SCHÜTZENFEST HAUS MONIKA
- 50 STÄNDCHEN HERR PÜTTMANN,
EISWAGEN





49
Schützenfest Haus Monika



46
Knetworkshop



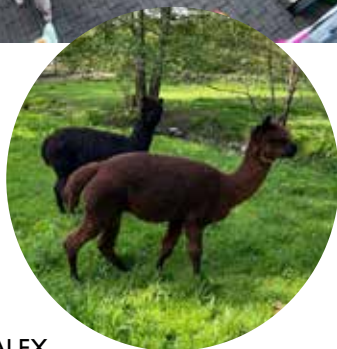
52
Projekt
Jung und Alt



39 und 57
Kinderchor „Kunterbunt“



55
Tiere erheitern
das Gemüt



Inhalt

- 51 SOMMERFEST MONIKA/ALEX
- 52 PROJEKT JUNG UND ALT
- 54 BUNDESWEITER VORLESETAG, KEGELN HAUS MONIKA, HERBSTLICHES BASTELN
- 55 TIERE ERHEITERN DAS GEMÜT
- 56 OKTOBERFEST
- 57 KINDERCHOR KUNTERBUNT IM BISTRO, LATERNEN BASTELN

DIE ALZHEIMER GESELLSCHAFT HOCHSAUERLANDKREIS e.V.

- 62 DER WELTALZHEIMERTAG 2023
- 64 ALZHEIMER GESELLSCHAFT HSK E.V., VORTRÄGE ZUM THEMA DEMENZ

Impressum

Herausgeber: HAUS MONIKA
St. Georgstr. 14
57392 Bad Fredeburg

Redaktion: petra-vollmers-frevel@t-online.de

Mitarbeiter, die diese Ausgabe mit Texten oder Photos unterstützt haben:
Irmingard Schmitz, Veronika Sommer, Birgit Quaas, Stephanie Erlmann, Catleen Henneke, Ülle Frevel, Ewelina Rewicka, Simone Blüggel, Jana Schnaubelt

Grafik-Design/
Text/Photos: Petra Vollmers-Frevel



Haus Monika



Haus Alexander



Seniorenwohnen im Park

Herzlich willkommen!

Im **Haus Monika**, im **Haus Alexander** und im **Haus Seniorenwohnen im Park** - Ein Zuhause für Demenzerkrankte erwartet Sie ein buntes Wochenprogramm, welches Sie unserer aktuellen Programmtafel im Foyer des Hauses oder dem ausliegenden Wochenplan entnehmen können. Unser Angebot, um Gemeinschaft und Aktivitäten zu fördern, ist umfangreich: Da gibt es z.B. Bewegungsübungen oder Gedächtnistraining im Morgenkreis, oder Musik-, Tanz- und Bastelnachmittage. Sehr beliebt sind die großen jahreszeitlichen Feste wie Karneval, Sommer- und Schützenfest, Erntedank/Oktobertfest oder die Weihnachtsfeier. Lassen Sie sich überraschen! (S. S. 6/7 Veranstaltungsplan, S. 8 Jahresplan).

Bei Fragen, Problemen und Anregungen wenden Sie

sich bitte an Frau Birgit Quaas (Pflegedienstleitung Haus Monika und Seniorenwohnen im Park, Tel. 02974 9685-13), oder an das Sekretariat des Hauses Frau Stephanie Erlmann, Frau Catleen Henneke und Herr Lennart Frevel (Tel. 02974 9685-0).

Auch die freundlichen Mitarbeiter der einzelnen Wohngruppen geben gerne Auskunft.

Sehr bedeutend für die Hausbewohner sind die in den Häusern regelmäßig stattfindenden Gottesdienste beider Konfessionen (s. S. 19).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer homepage www.pflegezentrum-hausmonika.de.



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser des Monikaners,

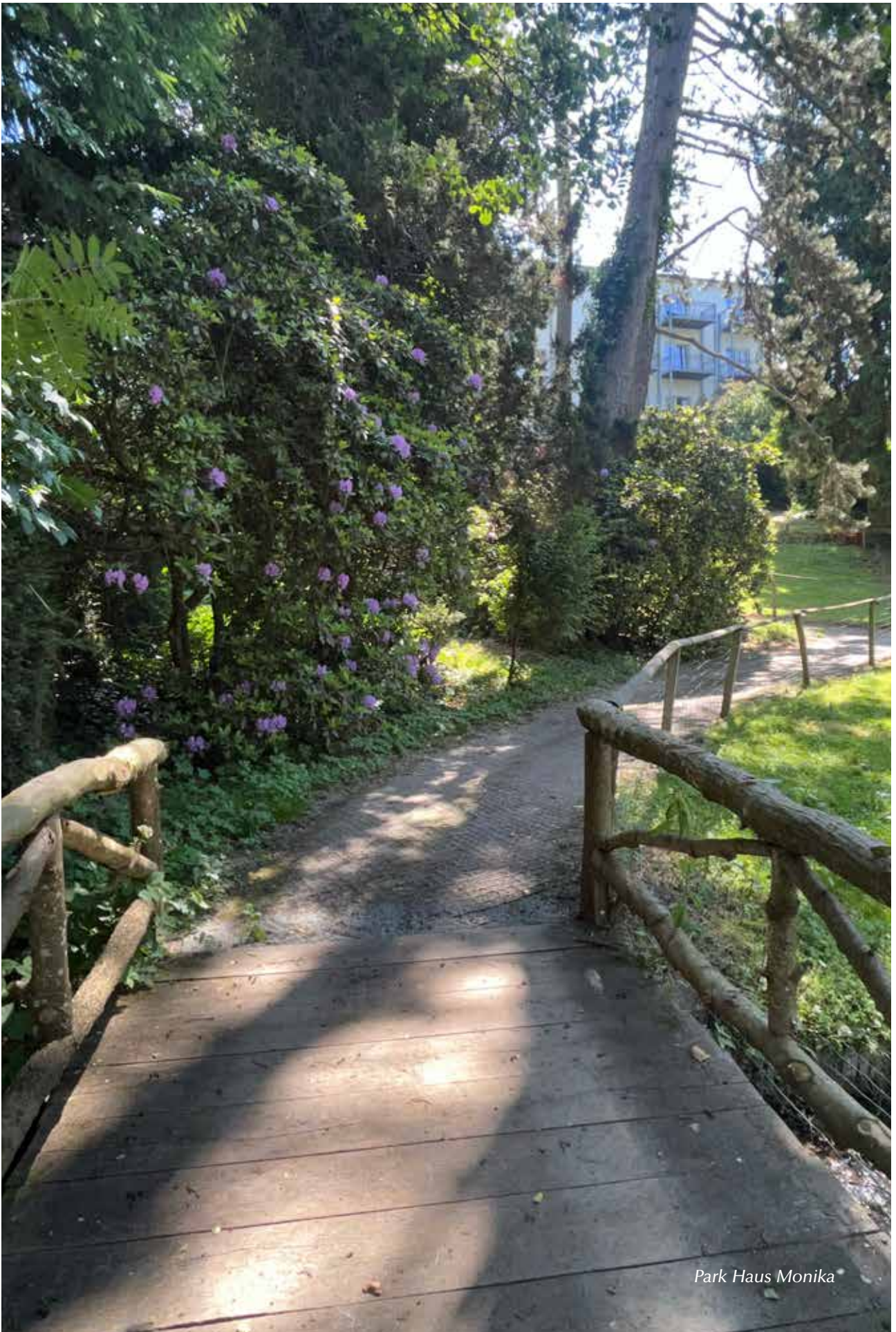
ein schönes und turbulentes Jahr liegt hinter uns. Wie man im Jahresrückblick auf den Seiten 20 bis 57 anschaulich sehen kann, gab es viele interessante Veranstaltungen und Events, kreative Morgenrunden und jahreszeitliche Feste. Wir freuen uns, dass das Projekt ALT und JUNG wieder begonnen hat. Es durfte während der Coronazeit nicht stattfinden. Die drei Schulklassen der 3. und 4. Schuljahre der benachbarten Grundschule kommen abwechselnd zu Besuch und es wird zusammen gebastelt, gesungen und Gedichte vorgetragen (s. S. 52). Auch eine gemeinsame Adventsfeier mit den Schülern findet wieder statt! Viel Freude hatten Jung und Alt bei den gegenseitigen Besuchen, wie zum Altweiberkarneval, beim Musicalbesuch im Kurhaus und zum Deutschen Vorlesetag, an dem unsere Senioren den Schülern vorgelesen haben (s. S. 54).

Ein wichtiges zukunftsweisendes Thema des Hauses ist die Ausbildung der Pflegekräfte. Wir freuen uns im nächsten Jahr auf insgesamt 12 Auszubildende im Haus. Alles zum Thema finden Sie auf den Seiten 60/61.

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung zur Pflegefachassistentin an Vera Barisic, Mandana Nemati und Natascha Rickert. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung zur Pflegefachkraft an Frau Achouak Nonali (s. S. 59). Sehr interessant war der Vortrag von Dr. Wilhelm Stuhlmann zum Weltalzheimertag im September 2023. Er hat einen „Demenzführerschein“ entwickelt und referierte zum Thema „Vorfahrt für Gefühle“ (s. S. 62). Den Führerschein erhält man ab Februar 2024 im Haus Monika.

Viel Spaß beim Lesen des Monikaners wünscht

Petra Vollmers-Frevel
Monikaner Redaktion



Park Haus Monika

VERANSTALTUNGS

HAUS MONIKA UND HAUS ALEXANDER

Exemplarischer Wochenplan 2023/24





	WANN?	WAS?	Wo?
Montag, 06.11.2023	8.00 Uhr 9.00 Uhr 10.00 Uhr 12.00 Uhr 14.00 Uhr 15.00 Uhr 15.30 Uhr	Frühstücksaktivierung Einzelaktivierung Morgenkreis „Sitzsport mit Regenschirm“ Mittagsaktivierung Einzelaktivierung Kaffee Klönnmittag	
Dienstag, 07.11.2023	8.00 Uhr 9.00 Uhr 10.00 Uhr 12.00 Uhr 14.00 Uhr 15.00 Uhr 15.30 Uhr	Frühstücksaktivierung Einzelaktivierung Morgenkreis „Poetische Klänge“ Mittagsaktivierung Einzelaktivierung Kaffee Musik liegt in der Luft	
Mittwoch, 08.11.2023	8.00 Uhr 9.00 Uhr 10.00 Uhr 12.00 Uhr 14.00 Uhr 15.00 Uhr 15.30 Uhr	Frühstücksaktivierung Einzelaktivierung Morgenkreis „Gymnastik“ Mittagsaktivierung Einzelaktivierung Kaffee Zeitungsrunde (Huwi / WP)	
Donnerstag, 09.11.2023	8.00 Uhr 10.00 Uhr 10.00 Uhr 12.00 Uhr 14.00 Uhr 15.00 Uhr 15.30 Uhr	Frühstücksaktivierung Hauswirtschaftsgruppe Morgenkreis „Bunte Runde“ Mittagsaktivierung Einzelaktivierung Kaffee Spielemittag	 Monika/Alexander
Freitag, 10.11.2023	8.00 Uhr 9.00 Uhr 10.00 Uhr 12. Uhr 14.00 Uhr 15.00 Uhr 15.30 Uhr	Frühstücksaktivierung Einzelaktivierung Morgenkreis „Sport und Spiel“ Mittagsaktivierung Einzelaktivierung Kaffee Wünsche und Bedürfnisse	
Samstag, 11.11.2023	8.00 Uhr 10.00 Uhr 11.45 Uhr 15.00 Uhr	Frühstücksaktivierung Frühshoppen Mittagsaktivierung Gemütliches Kaffee trinken	
Sonntag 12.11.2023	8.00 Uhr 9.30 Uhr 11.45 Uhr 15.00 Uhr	Frühstücksaktivierung TV Gottesdienst Mittagsaktivierung Klönkaffee	

Leitung Sozialtherapeutischer Dienst: **Jana Schnaubelt**

WOCHENPLÄNE

SENIORENWOHNEN IM PARK

Exemplarischer Wochenplan 2023/24

	WANN ?	WAS ?	Wo ?
Montag, 25. September 2023	Ab 07:15 10:00 12:00 Ab 13:00 15:00 Ab 15:30 18:00	Frühstücksaktivierung Spaziergänge Mittagsaktivierung Einzelbetreuung Gemeinsames Kaffeetrinken Witze und Anekdoten Abendessen	
Dienstag, 26. September 2023	Ab 07:15 10:00 12:00 Ab 13:00 15:00 15:30 18:00	Frühstücksaktivierung Basteln mit den Schulkindern Mittagsaktivierung Einzelbetreuung Kaffeeklatsch Wo man singt..... Abendessen	
Mittwoch, 27. September 2023	Ab 07:15 10:00 11:00 12:00 13:00 Ab 15:00 15:30 18:00	Frühstücksaktivierung Bei gutem Wetter: Tierkontakt Einzelbetreuung Mittagsaktivierung Kuchenduft liegt in der Luft Kaffeetrinken Zeit für Frischluftgenießer Abendessen	
Donnerstag 28. September 2023	Ab 07:15 10:00 11:00 12:00 15:00 15:30 18:00	Frühstücksaktivierung Aktivierung mit dem Schwungtuch Einzelaktivierung Mittagsaktivierung Kaffeetrinken Wie war das damals..... Abendessen	
Freitag, 29. September 2023	Ab 07:15 10:00 12:00 13:00 15:00 15:30 18:00	Frühstücksaktivierung Kegeln in der Bauernstube Mittagsaktivierung Einzelbetreuung Kaffeetrinken Geschichtenzeit Abendessen	
Samstag, 30. September 2023	Ab 07:15 Ab 10:30 12:00 Ab 15:00 15:30 18:00	Frühstücksaktivierung Frühschoppen Mittagsaktivierung Klöncafe Neues aus der Region Abendessen	
Sonntag 01. Oktober 2023	Ab 07:15 Ab 09:30 12:00 Ab 15:30 18:00	Frühstücksaktivierung Gottesdienst am TV im WB Mittagsaktivierung Kaffeetrinken Abendessen	Alle WB 

Die Gottesdienste finden regelmäßig im Haus Monika und im Haus Seniorenwohnen im Park statt (Bericht s. S.19).

TERMINPLÄNE 2024 FÜR JAHRESZEITLICHE FESTE UND FEIERN

Feste und Feiern werden durch Aushänge bekannt gegeben.

Haus Monika/Haus Alexander

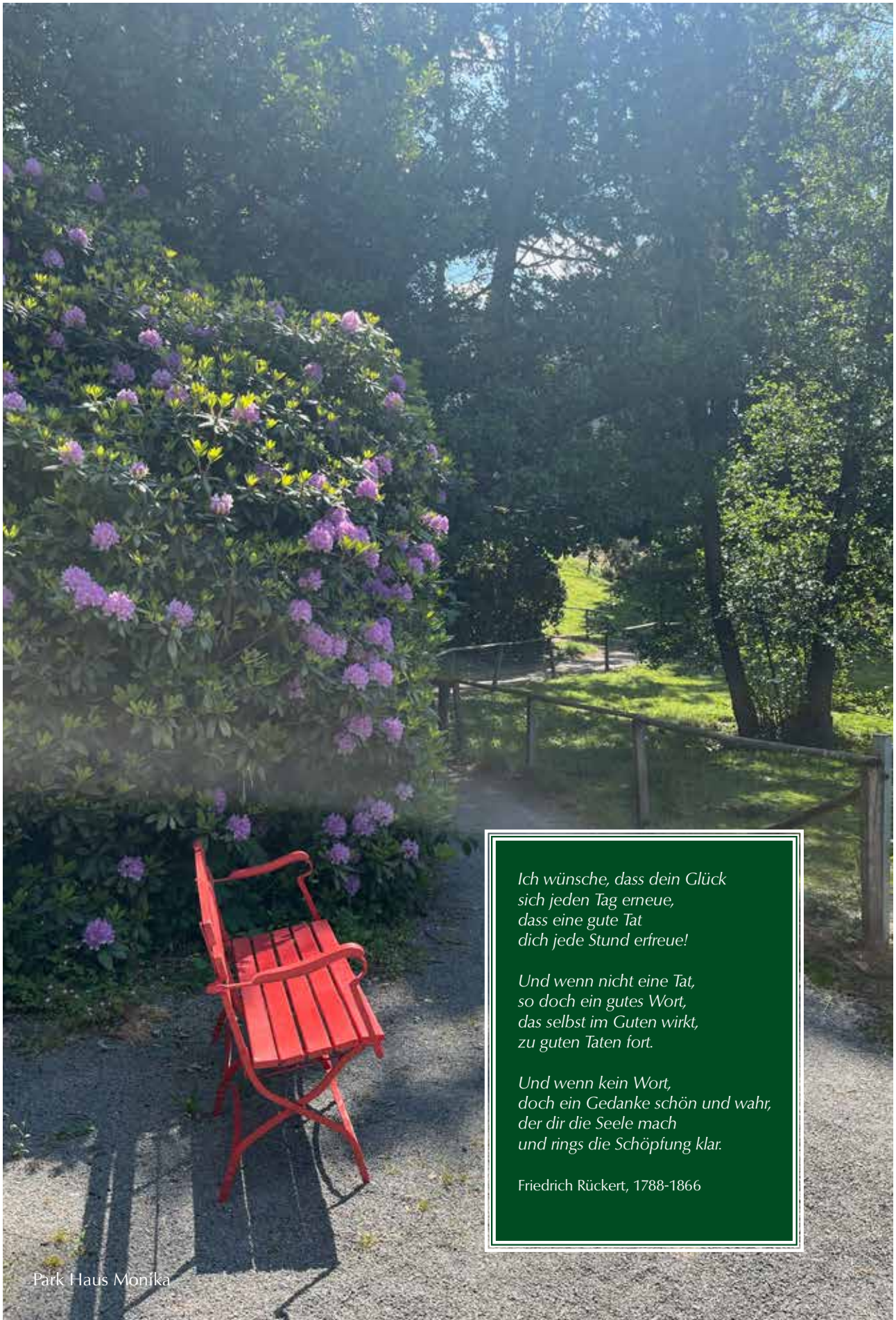
01. Januar	Neujahrsempfang Haus Monika/Haus Alexander 10:00
08. Februar	Weiberfastnacht - Umzug Schulkinder Haus Alex /Haus Monika 10:00 Uhr
12. Februar	Rosenmontagsfeier Haus Alex /Haus Monika 10:00 Uhr
14. Februar	Aschermittwoch Gottesdienst Haus Alex/Haus Monika 10:00
29. März	Karfreitag -Ostereierfärben Haus Alex /Haus Monika
01. Mai	Tanz in den Mai mit Maibaum aufstellen Haus Alex /Haus Monika 15:00 Uhr
Mai	Walburgawoche mit Gottesdienst
Juni	Musicalbesuch im Kurhaus
Juli	Schützenfest mit Vogelschießen Haus Monika/ Haus Alex 10:00 Uhr
Oktober	Erntedankfest
Oktober	Oktoberfest im Bistro 15:00 Uhr
November	Gedenkgottesdienst der Verstorbenen
November	Senioren Adventskaffee der Kirchengemeinde in Schmallenberg
11. November	St. Martin
17. November	Tag des Vorlesens
Dezember	Weihnachtsfeier mit den Grundschulkindern Haus Monika / Haus Alexander 10:00
06.Dezember	„Nikolausfeier“ Haus Monika/ Haus Alexander Ab 15:00 Uhr
Dezember	Weihnachtsfeier Haus Monika / Haus Alex 15:00 Uhr Termin wird noch bekannt gegeben
24. Dezember	Wir warten auf das Christkind Haus Monika / Haus Alexander
31. Dezember	Silvester Jahresrückblick 2024 Haus Monika/ Haus Alexander

Seniorenwohnen im Park

01. Januar	Neujahrsempfang auf den Wohnbereichen
08. Februar	Weiberfastnacht Umzug Schulkinder, Bauernstube 10:00 Uhr
12. Februar	Rosenmontagsfeier Bauernstube 10:00 Uhr
29. April	Karfreitag - Ostereierfärben
01. Mai	Tanz in den Mai mit Maibaum aufstellen Foyer 10:00 Uhr
Mai	Walburgawoche mit Gottesdienst
Juni	Musicalbesuch im Kurhaus
Juli	Schützen-/ Sommerfest 15.00 Uhr
Oktober	Erntedankfest Bauernstube
Oktober	Oktoberfest 15:00 Uhr
November	Gedenkgottesdienst der Verstorbenen
11. Nov.	St. Martin
Dezember	Weihnachtsfeier mit den Grundschulkindern Bauernstube 10:00
6. Dezember	„Nikolausfeier“ Bauernstube Ab 15:00 Uhr
Dezember	Weihnachtsfeier Bauernstube ab 15:00 Uhr Termin wird noch bekanntgegeben
24. Dez.	Wir warten auf das Christkind auf den Wohnbereichen
31. Dez.	Silvester Jahresrückblick 2024 Bauernstube



Pferde- und Ziegenwiese
Seniorenwohnen im Park



*Ich wünsche, dass dein Glück
sich jeden Tag erneue,
dass eine gute Tat
dich jede Stund erfreue!*

*Und wenn nicht eine Tat,
so doch ein gutes Wort,
das selbst im Guten wirkt,
zu guten Taten fort.*

*Und wenn kein Wort,
doch ein Gedanke schön und wahr,
der dir die Seele mach
und rings die Schöpfung klar.*

Friedrich Rückert, 1788-1866

Herzlichen Glückwunsch liebe Bewohnerjubilare!

Einen Geburtstagsgruß möchten wir an alle
Bewohnerinnen und Bewohner richten, die im Jahr
2024 einen runden Geburtstag feiern.

Geburtstagsjubilare 2024 im Haus Monika/Alexander

01.01.2024	Was, Frieda	90 Jahre
02.01.2024	Mortag, Edith	90 Jahre
19.01.2024	Kaufmann, Anneliese	101 Jahre
20.01.2024	Kramer, Leonore	95 Jahre
10.02.2024	Falke, Franz-Gottfried	80 Jahre
19.04.2024	Jüngling, Michael	65 Jahre
08.04.2024	Wiffel, Ursula	80 Jahre
05.06.2024	Püttmann, Franz-Johannes	85 Jahre
26.06.2024	Oheim, Irmgard	85 Jahre
08.07.2024	Stracke, Paul	85 Jahre
13.07.2024	Geueke, Walter	90 Jahre
22.08.2024	Schmidt, Hedwig	90 Jahre
12.12.2024	Himmelreich, Heinz Theo	85 Jahre
15.12.2024	Hermes-Mückenhoff, Carola	75 Jahre
24.12.2024	Salomon, Anneliese	95 Jahre
28.12.2024	Krächter, Erika	85 Jahre

Geburtstagsjubilare 2024 im Seniorenwohnen im Park

16.01.2024	Büngener, Magdalene	80 Jahre
30.03.2024	Spors, Helga	85 Jahre
03.05.2024	Darley, Christine Anna	80 Jahre
23.05.2024	Sieben-Rethel, Gerda	101 Jahre
28.07.2024	Schwer, Karl-Josef	75 Jahre
11.09.2024	Brieden, Johanna	90 Jahre
10.12.2024	Schrecklein, Aglaia	85 Jahre

DER GEDENKGOTTESDIENST FÜR DIE VERSTORBENEN HAUSBEWOHNER DES LETZTEN KIRCHENJAHRES

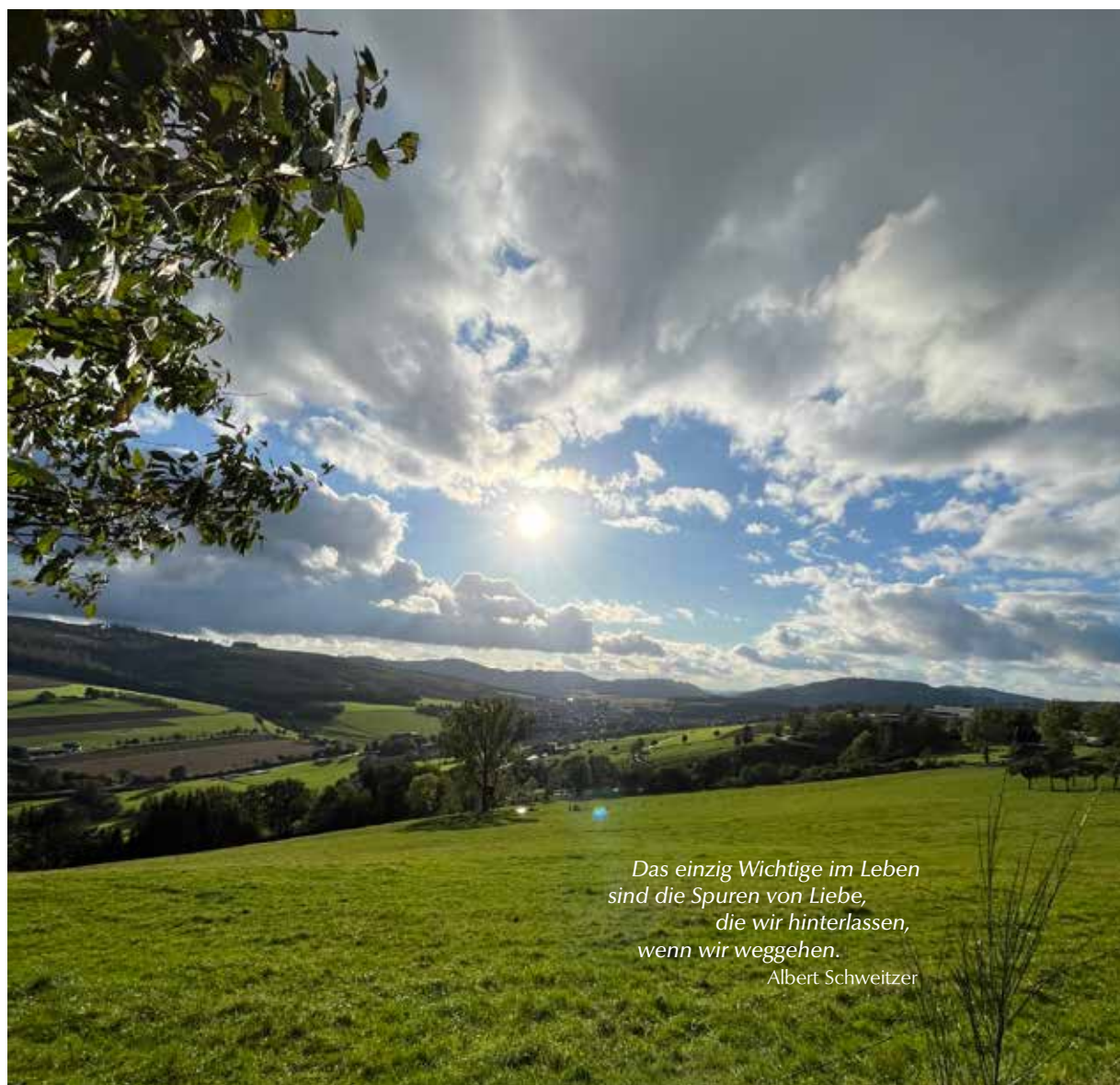


Im November bereiten Pfarrerin Ursula Groß, evangelische Kirchengemeinde Gleidorf, und Pastor Klaus Danne, katholische Gemeinde Bad Fredeburg, einen Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der Häuser Seniorenwohnen im Park, Haus Monika und Haus Alexander vor.

Die katholischen und evangelischen Christen gedenken im November der Menschen, die im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorben sind. Der Gottesdienst wird ökumenisch gefeiert und mitgestaltet von Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern beider Konfessionen und von Mitarbeitenden des Hauses. Eingeladen sind die Angehörigen und Freunde der Verstorbenen, und auch Mitarbeitende der Häuser sind willkommen.

In diesem Jahr haben wir der Verstorbenen des letzten Jahres von November 2022 bis Nov. 2023 am 07.11.2023 in der Pfarrkirche St. Georg in Bad Fredeburg gedacht. Thema des Gedenkgottesdienstes war: *Das Wunder der Perle*



*Wir nehmen Abschied von unseren lieben,
verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohnern*

Verstorbene im Haus Monika /Haus Alexander

von November 2022 bis November 2023

Borgard, Anton	28.10.2022
Göbel, Richard	01.12.2022
Heimes, Hedwig	03.01.2023
Linke, Dorothee	06.01.2023
Pliquet, Alwine	12.03.2023
Knoche, Margret	23.03.2023
Genßler, Lothar Günter	26.03.2023
Schneider, Elisabeth	30.03.2023
Viola, Liesa Marie	31.03.2023
Segref, Anita	08.04.2023
Pichler, Olga	07.05.2023
Siewer, Walter -KZP	22.05.2023
Villwock, Ursula	28.05.2023
Himmelreich, Elisabeth	21.06.2023
Wüllner, Franz Josef KZP	24.06.2023
Knoche, Hildegard	13.07.2023
Mengeringhaus, Josef	14.07.2023
Schmidt, Bärbel KZP	24.07.2023
Dröge, Margret	27.07.2023
Schauerte, Albin KZP	07.08.2023
Dodt, Siegfried Horst	11.08.2023
Schneider, Anton VHP	18.08.2023
Krämer, Luise	01.09.2023
Schneider-Freyermuth, Inge-Helene	07.09.2023
Piekarski, Konrad Josef	28.09.2023
Kommoss, Gertrud	01.10.2023
Lubek, Erika	01.10.2023
Kadler, Maria	08.10.2023
Klose, Paul	30.10.2023

Verstorbene im Seniorenwohnen im Park

von November 2022 bis November 2023

Bald, Christa	01.11.2022
Wegener, Margaretha	19.11.2022
Sommer, Günther	13.12.2022
Beste, Günther Anton	03.01.2023
Dudda, Manfred	04.01.2023
Kroh, Elisabeth Luise	22.01.2023
Richter, Waltraud	20.02.2023
Weichert, Gertaude	15.03.2023
Waltermann, Elisabeth	24.04.2023
Fröhlich, Elisabeth	04.06.2023
Reinartz, Rüdiger *	17.08.2023
Schulte, Günter Wilhelm	17.09.2023
Uttendorf, Rosemarie	11.10.2023
Spors, Helga	27.10.2023



SPRACHKURS FÜR UNSERE MITARBEITER/-INNEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND



Zwei Absolventinnen des Freiwilligen Sozialen Jahres Viona und Yope beim Sprachunterricht mit Deutschlehrerin Marianne Leber



Oca und Ana bedanken sich bei Lehrerin Marianne mit selbstgebackenem Kuchen u. Blumen nach erfolgreichem Unterricht

Im kommenden Jahr unterstützen uns vier FSJlerinnen in der Pflege- und Betreuung der Bewohner/-innen. Das Freiwillige Soziale Jahr vermittelt den Absolventinnen Einblicke in das Berufsleben in einem Seniorenheim. Voraussetzung dafür ist die Fähigkeit Deutsch zu sprechen. Marianne Leber hilft ihnen sich

auf die B2 Sprachprüfung vorzubereiten, die die FSJlerinnen als Voraussetzung für eine anschließende Ausbildung brauchen.

Auch einer Pflegeassistentin, einer Auszubildenden und einer Fachkraft vermittelt Frau Leber regelmäßig im Haus Deutschkenntnisse.

GESCHICHTEN VON CAROLA HERMES-MÜCKENHOFF

„Hinter den Wolken
schmunzelt die Sonne“



Dieses Büchlein hat Carola Hermes Mückenhoff mit viel Phantasie und Einfallsreichtum geschrieben. Es beinhaltet kurze Geschichten über die Natur, das Leben auf dem Land und Tierwelten. Sie eignen sich hervorragend zum Vorlesen für Alt und Jung. Illustriert sind die Geschichten mit wunderschönen Naturbildern.

Die Alzheimer Gesellschaft HSK e.V. hat die Herausgabe des Büchleins unterstützt und erhält 2,- Euro für jedes verkaufte Buch.

Der Preis pro Buch beträgt 5,- Euro und ist im Sekretariat des Haus Monika erhältlich.



NEUE KLEIDUNG FÜR DIE PFLEGERINNEN UND PFLEGER

Nach den aktuellen Richtlinien mußte neue Kleidung für das Pflegepersonal bestellt werden. Wir finden die Kleidung sieht super aus! Auch die Farbe gefällt allen sehr gut!

DER BEWOHNERBEIRAT 2023

Frau Carola Hermes Mückenhoff ist neue Heimbeiratsvorsitzende



Der Heimbeirat bei einer der regelmäßig stattfindenden Sitzungen im Bistro des Hauses



Neue Heimbeiratsvorsitzende ist Carola Hermes-Mückenhoff

Die Hausbewohner und ihre Angehörigen können sich mit ihren Fragen und Vorschlägen an die 1. Vorsitzende Frau Carola Hermes Mückenhoff, wohnhaft im Haus Alexander, wenden.

Am 03.05.2023 fand die Wahl zur Mitwirkung des Nutzerinnen- und Nutzerbeirats unter der Leitung von Joana Frevel (Leitung Sozialer Dienst) statt. Frau Hermes - Mückenhoff erklärte sich bereit den Vorsitz für 2 Jahre zu übernehmen. Frau Gisela Krämer, Frau Christel Schulte, Frau Anneliese Salomon, Frau Irmgard Oheim und Herr Siegfried Dodt (†) nahmen die Wahl in den Heimbeirat an. Das Heimgesetz garantiert älteren Menschen sowie pflegebedürftigen oder behinderten Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in einem Heim leben, dass sie

in Angelegenheiten des Heimbetriebs mitwirken dürfen. Hierunter fallen auch die Maßnahmen, die der Sicherung der Qualität der Leistungen des Heimträgers dienen, sowie Vereinbarungen, die der Heimträger mit den Pflegekassen und den Sozialhilfeträgern über die einzelnen Leistungen des Heims, deren Qualität und den Preis trifft (§ 1 Abs. 2 Heimmitwirkungsverordnung).

Im Wohn- und Teilhabegesetz (WTG) ist im § 22 Abs.2 die „Mitwirkung und Mitbestimmung der Nutzerinnen und Nutzer geregelt, welche Aufgaben und Mitwirkung dem Beirat unterliegen. Hierunter fallen Fragen zur Unterkunft, Betreuung und Aufenthaltsbedingungen aber auch Grundsätze der Verpflegungsplanung, der Freizeitgestaltung und der Hausordnung in der Einrichtung.“

BEWOHNER STELLEN SICH VOR

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Günter Althaus, ich bin am 26.12.1938 in Siegen geboren. Nach meiner Ausbildung zum Dreher absolvierte ich in der Abendschule die Ausbildung zum Maschinenbautechniker und war als Chef der Arbeitsvorbereitung tätig.

So verdiente ich genug Geld, um mir ein Haus in Alchen, Ortsteil von Freudenberg im Siegerland zu bauen und gründete mit meiner Frau eine Familie. 1960 wurde unsere Tochter Martina geboren.

Ich habe in meiner Freizeit viele deutsche Sehenswürdigkeiten erwandert und dieses sehr genossen. Ich bin ein absoluter Autonarr und fahre einen Mercedes Benz.

„Ich habe in Aichen gewohnt, fühle mich aber immer noch als Siegerländer!“

Viele Grüße

Günter Althaus



Herr Günter Althaus

Hallo und guten Tag liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Barbara Hohmann, geboren am 20. August 1955 in Dortmund. Ich bin also ein Ruhrpottkind, was sich später in das Sauerland verirrt hat. Ich bin die Jüngste und somit das Nesthäkchen in unserer Familie. Meine Geschwister sind alle älter als ich. Lange waren wir nicht im Ruhrgebiet.

Als ich dreieinhalb Jahre alt war, sind wir als Familie dann in das schöne Bad Fredeburg gezogen. Mein Vater, der Apotheker war, hatte damals die Burgapotheke gekauft. Mit meinen Geschwistern wuchs ich nun im schönen Sauerland auf und hatte eine schöne Kindheit. Als junges Mädchen machte ich dann eine Ausbildung als Apothekenhelferin bei meinem Vater. Dort arbeitete ich dann von 1972-2019 fast ein halbes Jahrhundert (46 Jahre). Es war eine schöne Zeit.

Nun bin ich Rentnerin und habe alle Zeit der Welt um meinen Hobbies nachzugehen. Lesen, Lesen, Kreuzworträtsel...

Seit ein paar Monaten lebe ich nun im Haus Alexander, welches zum Pflegezentrum Haus Monika in dem schönen Bad Fredeburg gehört und fühle mich dort heimisch. Ich bin froh hier zu sein. Es gibt viel Spaß und Freude und lustige Momente zum Lachen. Alle Mit-



Frau Barbara Hohmann

bewohner und auch das Personal sind sehr nett und lustig. Ich hoffe, dass ich noch viele schöne Stunden hier verbringen darf. Ich wünsche allen, die dieses lesen und die mir am Herzen liegen, viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Eure Barbara Hohmann

Liebe Leserinnen und Leser des Monikaners,

das Licht der Welt erblickte ich am 08.04.1944 in Heinsberg. Ich wuchs mit acht Geschwistern auf und ging in Heinsberg zur Schule.

Meine Ausbildung zur Lebensmittelverkäuferin absolvierte ich in einem kleinen Geschäft.

In Heinsberg auf dem Schützenfest lernte ich meinen Mann Helmut kennen. Später bauten wir ein Haus in Wirme, einem Stadtteil von Kirchhundem und zogen drei Kinder auf.

Da ich sehr gläubig bin, ging ich jeden Tag zur Wallfahrtskirche Kohlhagen.

Meinen Lebensabend verbringe ich nun im Haus Monika in Bad Fredeburg, wo ich mich sehr wohl fühle.

Mit herzlichen Grüßen

Ursula Wiffel



Frau Ursula Wiffel

Die kleine Schneeflocke

Eine Geschichte von Carola Hermes Mückenhoff

Ein kleines Dorf im Sauerland.

Der Winter war über Nacht eingekehrt und es hatte stark gefroren. Sogar der See und die kleine Quelle waren zugefroren.

Die Natur glitzerte in der aufgehenden Sonne als ob sie mit Diamanten, Gold und Silber gekleidet wäre. Und dann fing es tatsächlich gegen Mittag an zu schneien. Es gab kleine und dicke Schneeflocken. Alles wirbelte durcheinander und hier und da hörte man ein leises kichern.

Eine kleine Schneeflocke war besonders übenützig. Sie hatte von Frau Holle schon viele Geschichten über die Menschen, Tiere und Pflanzen gehört. Und jetzt konnte sie es nicht mehr abwarten auf die Erde zu kommen. Sie putzte sich noch einmal richtig aus in den Sonnenstrahlen, und dann ließ sie sich von Frau Holle einen Schubs geben und schwebte der Erde zu.

Etwas mulmig war der kleinen Schneeflocke doch zumute. Und teilweise etwas schwindelig.

Doch die Freude überwiegte die Ängste. Sie dachte sich, was andere schaffen schaff ich auch.

Sie vertraute sich dem Wind an und ließ sich von ihm tragen. Sie kam der Erde immer näher und erkannte schon Häuser,

Menschen und Tiere. Die kleine Schneeflocke sah die Menschen auf den Straßen daher eilen und dachte so bei sich „Menschen eilen dahin, wohin sie müssen! Wir Schneeflocken dürfen uns von dem Wind treiben lassen wohin wir möchten.“

Und bei der ganzen Träumerei hatte die kleine Schneeflocke nicht aufgepasst und landete unsanft mit ihrem gefrorenem Näschen auf etwas sehr hartem.

Ganz vorsichtig öffnete es seine Äuglein und schaute sich verwundert um. Überall sah es Hunderte von Schneeflocken, die das Land mit einer weißen Decke zudeckten.

Die kleine Schneeflocke war auf einen Zaun, gelandet der einen großen Garten umgab.

In dem Garten spielten und tobten Kinder, die sich über den ersten Schnee freuten. Sie hatten sogar einen Schneemann gebaut.

Und dann formten sie Bälle aus Schnee und bewarfen sich damit. Was war es doch schön auf der Mutter Erde dachte die kleine Schneeflocke.



WALBURGASEGEN MIT MONIKA WINZENICK

Seit fast 300 Jahren ist die Verehrung der Heiligen Walburga in Wornbach nachgewiesen. Vermutlich wird sie bereits seit Bischof Anno von Köln, seit ca. 1072, in Wornbach verehrt.

Licht auf die zeitliche Bestimmung der Anfänge der Walburga – Verehrung in Wornbach dürfte die Tatsache werfen, dass der Kölner Erzbischof Anno II., der Gründer des Klosters Grafschaft (1072), als großer Verehrer der hl. Walburga gilt und den Walberbergern eine Reliquie der Heiligen aus Eichstätt übergeben hat. Die dortige Verehrung der hl. Walburga führte zu Veränderung des Ortsnamens: aus Berg wurde Walberberg.

Jährlich kommen in der ersten Maiwoche, die mit einem Maisonntag beginnt, zahlreiche Pilger nach Wornbach. Ob Fußpilger, die zum Teil bereits morgens um 3 Uhr zuhause aufbrechen, oder andere Pilger. An den Wochentagen kommen zahlreiche Schul- und Kindergartenkinder, aber auch verschiedenen Gruppen. In Gottesdiensten und bei vielen Begegnungen erleben die

Pilger die Lebendigkeit des Glaubens.

Walburgasegen

In Wornbach wird der Walburgasegen als Augensegen gespendet. Mögen vielen die Augen aufgehen für die Schönheit der Schöpfung, für alles Gute, was uns geschenkt wird. Die Heilige Walburga wird vertrauensvoll angerufen in zahlreichen Nöten.

Monika Winzenick, Gemeindefereferentin und Christliche Wegbegleiterin im Pastoralverbund Schmallenberg-Eslohe spendet den Bewohnern jedes Jahr im Mai den Walburgasegen im Rahmen eines Gottesdienstes im Haus Monika und Seniorenwohnen im Park. Vielen herzlichen Dank, im Namen der Bewohner, für dieses Engagement.



Frau Monika Winzenick



GESPRÄCHSRUNDE MIT SEELSORGERIN GERTRUD HUPE

Seelsorgerin Gertrud Hupe-Emmerich führte glücklicherweise auch im Jahr 2023 ihre Gesprächsrunden weiter.

Zum Thema *„Was ich noch sagen und fragen wollte zu Gott und der Welt“* gab es immer wieder neuen Gesprächsbedarf mit immer wieder anderen Schwerpunkten. Die Bewohner/-innen freuen sich über ihre regelmäßigen Besuche. Auf Wunsch der Bewohner/-innen hat sie

sich bereiterklärt auch Einzelgespräche zu führen, falls es von jemand gewünscht wird.

Ein Redaktionsteam von der Zeitung „Der Dom“ war im Januar 2023 anwesend. Das Team veröffentlichte einen Artikel im Dom über diese Gesprächsrunden. Wir sind Frau Hupe sehr dankbar für ihre seelsorgliche Begleitung der Bewohner/-innen im Haus.

DIE KATHOLISCHE KOMMUNIONFEIER

Wir freuen uns, dass die Katholische Kommunionfeier regelmäßig stattfindet. kann. Sie findet immer Mittwochs im Haus Monika statt.

Die Hausbewohner/-innen freuen sich sehr über die regelmäßig stattfindenden Kommunionfeiern. Zum aktuellen Team gehören die ehrenamtlichen Kommunionhelferinnen des Wortgottesdienst - Leiterteams Johanna Droste, Anne Blais und Frau Klinke. Neben den wöchentlichen Kommunionfeiern hält

Pastor Klaus Danne einmal im Monat die Messe. Er wird durch Heinrich Hupe unterstützt.

Ein herzliches Dankeschön im Namen der Hausbewohner und der Hausleitung für das großartige Engagement.



Von links: Herr Heinrich Hupe und Herr Pastor Klaus Danne



Frau Anne Blais zum Ernte-Dank Gottesdienst

DER EVANGELISCHE GOTTESDIENST



Das Gottesdienstteam (von links): Frau Monika Kockelke, Frau Pfarrerin Ursula Groß, Frau Jutta Dellweg

Die Hausbewohner/-innen freuen sich, dass der evangelische Gottesdienst regelmäßig stattfinden kann.

Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Ursula Groß und ihrem engagierten Team von ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen gestaltet. Der genaue Termin wird per Aushang bekannt gegeben.

Die Helfer/innen sind: Jutta Dellweg, Monika Kockelke und an der Orgel Reinhard Wulbeck oder Regina Segref. Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team im Namen der Hausbewohner und der Hausleitung für das großartige Engagement.



ST. MARTIN

Selbstgebastelte Laternen sorgten für warmes Licht! Zur kleinen St. Martinsfeier wurde gemeinsam gesungen und ein Likörchen getrunken.



PLÄTZCHENBACKEN IN DER VORWEIHNACHTSZEIT!





DRAUßEN VOM WALDE KOMME ICH HER...



Die Freude war groß, als der Nikolaus mit Knecht Ruprecht zu Besuch war und für jeden eine Anekdote und einen Stutenkerl bereithielt! Danke an Veronika Sommer als Nikolaus und Anja Lübke als Knecht Ruprecht im Haus Monika/Alex und Edith Lipke als Nikolaus im SwiP.





WEIHNACHTLICHE BASTELAKTIONEN



SCHÖNE KRIPPE

Diese schöne Krippe mit handgemachten Figuren konnte im Bistro von Haus Monika bestaunt werden!



DIE CARITAS BAD FREDEBURG ÜBERREICHT GESCHENKE

Herzlichen Dank dem Vorstand der Caritas für die schönen Geschenke im Namen der Hausbewohner/-innen.





KONZERT DER SCHULE AM WILZENBERG

Die Schulband der 9. Klasse der Schule am Wilzenberg Schmallerberg hat für die Bewohner/-innen im Innenhof Haus Alexander. Bei kaltem, aber sonnigen Wetter spielten sie stimmungsvolle Stücke, die alle erfreuten!



POST MIT HERZ

Jeden Tag in der Adventszeit kamen wieder Briefe und Postkarten der Aktion "Post mit Herz" aus ganz Deutschland an! Die Freude war groß! Viele wurden von den Bewohnern/-innen beantwortet.





IMPRESSIIONEN DER WEIHNACHTSFEIERN 2022

Im Bistro fand die gemeinsame Weihnachtsfeier von Haus Alexander und Haus Monika statt. Der Musiker Hans-Dieter Bayer sorgte mit seinem Akkordeon für festliche Musik mit gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern.

Im Haus Seniorenwohnen im Park wurde in der Bauernschänke mit leckerem Buffet und weihnachtlichen Gedichten und Geschichten gemeinsam gefeiert. Frau Kaplanek und eine Schülerin der Musikschule HSK spielten Querflöte. Herzlichen Dank!







EIN FROHES NEUES JAHR!

Das Neue Jahr 2023 fängt ruhig und besinnlich an. Spiele in geselliger Runde oder Puzzles sind beliebter Zeitvertreib!



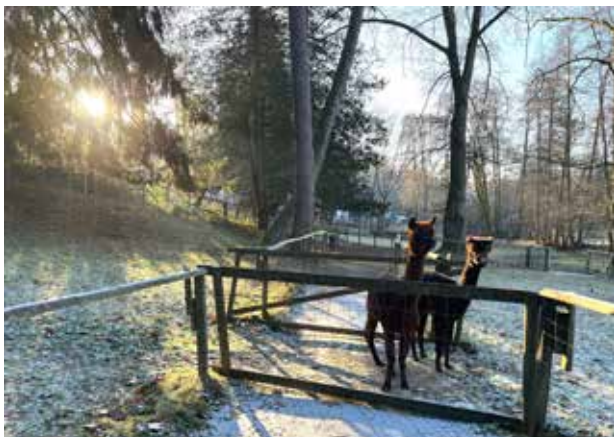
VORTRAG VON GÜNTER SCHÜTTE

TIERE IM WINTER lautete der Vortrag zu Jahresbeginn von dem pensionierten Förster Herrn Günter Schütte mit beeindruckenden von ihm selbst fotografierten Bildern der sauerländischen Tierwelt. Alle waren begeistert!



Der Soziale Dienst des Hauses weckt mit dieser kleinen Ausstellung im Haus Alexander mit Dingen und Büchern von früher Erinnerungen an alte Zeiten! So gab es z.B. meist Samstags den Badetag... Danke an Veronika Sommer!

FRÜHER-HEUTE EINE AUSSTELLUNG



IM JANUAR 2023 LAG VIEL SCHNEE!





KARNEVAL MIT DEN GRUNDSCHÜLERN

Die bunt kostümierten Schüler/-innen und die Lehrer/-innen der Kath. Grundschule Bad Fredeburg waren wieder auf Altweiber zu Besuch. Unter lautem Helau und Alaaf sangen sie Karnevalslieder vor den drei Häusern! Zum Dank warfen die Bewohner und Betreuer/innen Kamelle aus den Fenstern und von den Balkonen!



ROSENMONTAGS-KARNEVAL





MORGENKREISE





OSTERBASTELEIEN





OSTERIMPRESSIIONEN

Ostereierfärben kurz vor Ostern ist in den Häusern Tradition. Die Vorfreude auf Ostern steigt.



OSTERFEUER

Das Osterfeuer in Bad Fredeburg ist jedes Jahr wieder beeindruckend! Für die FJlerinnen und AZUBIS war es ein Erlebnis!



OSTERGRUSS DER KFD

Die Bewohner/-innen haben sich sehr über die geweihten Buchsbaumzweige und die Ostergrüße der KFD St. Georg Bad Fredeburg gefreut! Danke!



RÖLLECKES BACKEN

Gemeinsames Backen macht vielen Bewohnern/-innen sehr viel Spaß. Besonders das Rölleckenbacken, wie hier im SwiP!



FRÜHSTÜCKSBUFFETT „FIT IN DEN FRÜHLING“

Start in den Frühling mit einer gesunden Frühstückswoche! Danke dem Küchenteam für das leckere Buffett!

FIT IN DEN FRÜHLING
Fitnessbuffet für alle Mitarbeiter/-innen

„Lustig“ - Mittelalterliche Frühstückstafel
Kochbuch mit reichhaltigen Angebot an Gebäckwaren
Käse, Obstsalat, Margarine und Biohust, Epp
Süßkartoffel mit Mandarinen
Kleine Schokoladen und Mandarinenbäckchen
Tunke mit Mozzarella und Salami
Pommes aus dem Ofen
Kaffee und aromatische Teesorten
Eiscreme und Chocomade, Apfel- und
Tiramisu

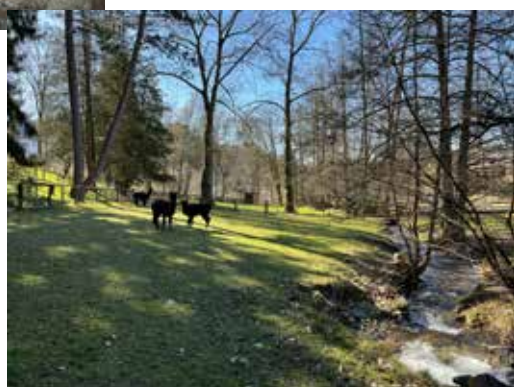
Wir starten in den Frühling mit einer gesunden Frühstückswoche!
WANN: 27.03. - 31.03.2023 von 9.30 - 11.00 Uhr
WO: Bistro Haus Monika





SPAZIERGÄNGE IN DER FRÜHJAHRSSONNE

Die ersten warmen Sonnenstrahlen locken nach draußen! Spaziergänge, warm eingepackt, in der Frühlingssonne!





MAIFEIERN

Am 1. Mai werden in den Häusern Maibäumchen aufgestellt und gemeinsam geschmückt. Dabei wird Maibowle getrunken und es werden Frühlingslieder gesungen. Der Musiker Herr Malau sorgt für Stimmung und es wird auch mal das Tanzbein geschwungen!





KONZERT DER SCHULE AM WILZENBERG

Sehr zur Freude der Hausbewohner/-innen gaben die Nachwuchsmusiker/-innen der 6. Klasse der Schule am Wilzenberg ihr Debut im Pflegezentrum Haus Monika. Für ihren ersten öffentlichen Auftritt hatte die Klasse unter Leitung des Musiklehrers Finn Schlagregen ein breites Repertoire von verschiedenen Musikstücken vorbereitet. Besonders gefiel den Zuhörern die „Ode an die Freude“ von Beethoven und Teile der Filmmusik von Raumschiff Enterprise. Die Präsentation der Stücke durch den Dirigenten Mathias Pfläging war sehr interessant und unterhaltsam. Zum Schluss gab es für alle Musiker/-innen Muffins und erfrischende Getränke. Alle freuen sich schon auf das nächste Konzert!



GRILLSAISON ERÖFFNET

Bei gutem Wetter wird gern gemeinsam gegrillt. Hausgemachte Salate und frisches Baguette dürfen dabei nicht fehlen. So wird der Sommer ein Genuß!





KRÄUTER- HOCHBEET

Die Bewohner/-innen im Haus Monika haben mit den Alltagsbegleiterinnen ein Kräuterhochbeet angelegt.

FILMANGEBOT

Der Filmklassiker „Die Zwei von der Tankstelle“ wurde gezeigt, was allen viel Spaß gemacht hat.



KEGELN IM SWIP

Kegeln sorgt für Bewegung und macht allen immer wieder viel Spaß!





KEGELN IM HAUS MONIKA



LESUNG MIT AUTORIN ANJA GREVENER

Die Lesung von Anja und Mirco Grevenor beeindruckte die Bewohner/-innen! Die Autorin las aus ihrem Buch „Giebelritt durchs Sauerland“- Literarische Schlaglichter auf die Hexenverfolgungen. Das Buch können die Bewohner/-innen kostenlos im Sekretariat ausleihen!





MUSICALBESUCH

Einige Bewohnerinnen folgten der Einladung der Grundschule Bad Fredeburg zur Generalprobe des Musicals „Waldland“, unter der Leitung von Schuldirektor Nils Albers im Kurhaus Bad Fredeburg! Die Grundschüler/-innen boten eine tolle Aufführung mit schönem Gesang, professionellem Schauspiel, phantasievollem Bühnenbild und tollen Kostümen. Es war ein Erlebnis!



DER KINDERCHOR „KUNTERBUNT“

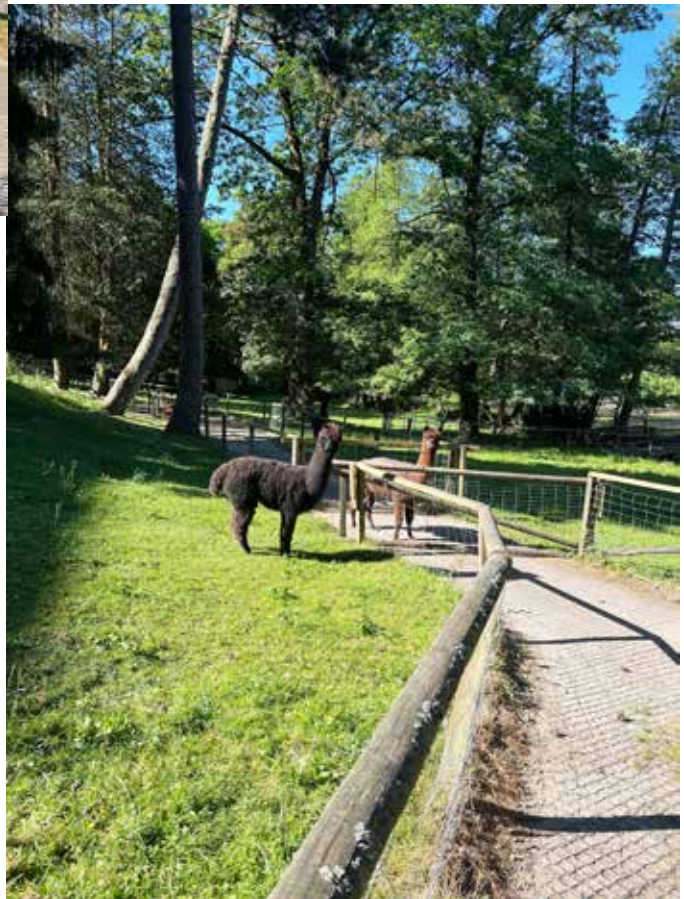
Der Kinderchor „Kunterbunt“ aus Schmallenberg war zu Gast im Haus Seniorenwohnen im Park. Alle freuten sich über die schönen Lieder und die lebendige Darbietung, die zum Mitmachen animierte. Danke der Lehrerin Beate Düsterhaus.





EIN SOMMERSPAZIERGANG

Wenn im Juni die Rhododendren im Park blühen, ist es die schönste Zeit dort spazieren zu gehen!







IM GARTEN VON HAUS ALEXANDER

Die Pfingstrosen blühen mit den bunten Sommerblumen im Innenhof von Haus Alexander um die wette! Beim Spazieren durch den Garten kann man Erd-, Him-, und Joannisbeeren von den Hochbeeten pflücken und naschen! Einige BewohnerInnen helfen beim Gärtnern! Das hält fit und macht Spaß!





SOMMERLICHE MALAKTION

Die BewohnerInnen des Haus Alexander haben Tontöpfe angemalt. Das hat allen viel Spaß gemacht!

BELIEBTES LEGESPIEL

Immer wieder neue Phantasiebilder lassen sich mit den bunten Schablonen zusammenpuzzeln. Viel Spaß hatten die Bewohner/-innen im Haus Alex!





MORGENRUNDE AN DER FRISCHEN LUFT

Bei gutem Wetter findet die Morgenrunde im SWIP häufig draußen statt. Zu den Klängen der Gitarre von Frau Blüggel wird gern gemeinsam gesungen!



MORGENRUNDE AUF DER TERRASSE

Eine sportliche Morgenrunde draußen auf der Terrasse Haus Monika sorgt für Bewegung und gute Laune! Ein kleines Eis zum Schluß zur Belohnung!



GRILLABENDE DER MITARBEITER/-INNEN

Die Grillabende der Mitarbeiter/-innen im Haus Monika/Alex und im Seniorenwohnen im Park fanden bei bestem Wetter statt. Danke dem Küchenteam für die frischen Salate!

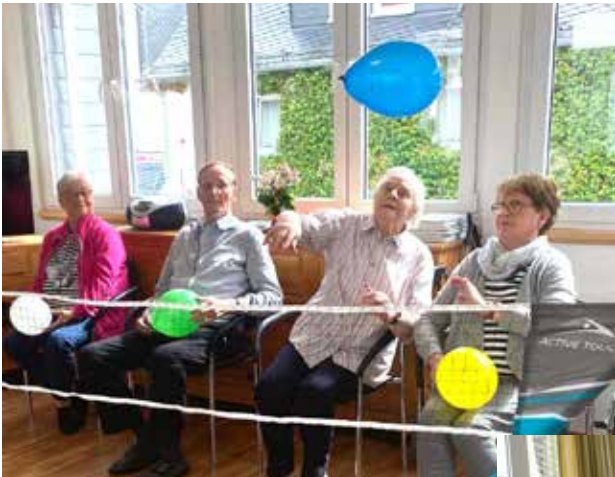




KNETWORKSHOP

Der Knetworkshop im SWIP hat den Bewohnern/innen sehr viel Spaß gemacht! Georg Fuhs von der Alzheimer Gesellschaft hat aus Draht die Tierkörper geformt. Dieses Drahtgerüst war die Basis für die phantasievollen Tiere aus Knete. Anschließend wurden die Phantasietiere angemalt. Dieser Workshop wurde am Weltalzheimerstag im September öffentlich im Haus angeboten.





SPORT UND SPIEL IM HAUS MONIKA



EHRUNG HERR STRACKE VOM SCHÜTZENVEREIN GLEIORF

Herr Stracke wurde von seinen Schützenbrüdern für 65 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein Gleidorf geehrt. Herzlichen Glückwunsch!



Die Bewohner/-innen der Häuser Monika und Alex genossen bei bestem Wetter den Vorbeimarsch des Festzuges beim Fredeburger Schützenfest.

VORBEIMARSCH DES FESTZUGES





SCHÜTZEN- UND SOMMERFEST IM HAUS SENIORENWOHNEN IM PARK

Der schöne selbstgebastelte Vogel wollte nicht fallen! Nach spannendem Werfen wurde Herr Althaus Schützenkönig und Frau Krähling Königin. Herzlichen Glückwunsch!

Herr Bayer sorgte für Musik und Gesang. Auch der Königstanz durfte nicht fehlen!!





SCHÜTZENFEST IM HAUS ALEXANDER



Das Wetter spielte beim Schützenfest im Haus Alexander nicht ganz so mit, dafür war die Stimmung umso besser! Herzlichen Glückwunsch dem König Herrn Biskoping und der Königin Frau Hohmann. Herzlichen Glückwunsch dem Vizekönig Herrn Hasse mit Vizekönigin Frau Krächter!



SCHÜTZENFEST IM HAUS MONIKA

Das spannende Vogelschießen war draußen auf der Terrasse! Herzlichen Glückwunsch der Schützenkönigin Frau Debrich und dem Vizekönig Herrn Stracke!



STÄNDCHEN FÜR HERRN PÜTTMANN

Der Tambourcourps Schmallenberg gab seinem langjährigen Mitglied Herrn Püttmann ein Ständchen. Herr Püttmann wurde damit Sonntags nachmittags überrascht und freute sich riesig!



DER EISWAGEN ZU BESUCH





EINLADUNG ZUR
Sommermusik

*Alle Bewohner sind herzlich eingeladen.
Wir wünschen allen einen schönen Musik-
nachmittag mit Herrn Bayer!*



Wann: Freitag, 11. August 2023 um 15.30 Uhr
Wo: Bistro Haus Monika
Wer: Volksmusiker Herr Bayer mit Akkordeon

Das Sommerfest von Haus Monika und Haus Alexander hat bei strahlendem Sonnenschein im Innenhof von Haus Alexander stattgefunden! Herr Bayer sorgte für Gesang und gute Stimmung. Die hausgemachte Bowle hat allen gut geschmeckt!





Impressionen des Projekts JUNG UND ALT mit der benachbarten Kath. Grundschule Bad Fredeburg. Die drei Klassen der 3. und 4. Schuljahre kommen mit ihren Lehrern/-innen abwechselnd zu Besuch und teilen sich in drei Gruppen auf. Jede Gruppe besucht ein Haus (Alex, Monika und Seniorenwohnen im Park). Gemeinsam wurden Apfelbäumchen und Blättergirlanden gebastelt. Die Kinder haben schöne Gedichte vorgetragen. Auch gemeinsame Lieder wurden angestimmt. Alt und Jung hatten viel Spaß!





IMPRESSIONEN DES PROJEKTS **JUNG UND ALT**





DER BUNDESWEITE VORLESETAG IM HAUS ALEX

Seit 2004 ist der Bundesweite Vorlesetag Deutschlands größtes Vorlesefest und ruft auf gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung jedes Jahr im November zum Vorlesen auf. Wir freuen uns über all die Kinder und Erwachsenen, die gemeinsam ein Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens setzen! Senioren aus Haus Alexander lasen Schülern der benachbarten Kath. Grundschule vor.



KEGELRUNDEN IM HAUS ALEX

HERBSTLICHES BASTELN IM HAUS ALEXANDER





TIERE ERHEITERN DAS GEMÜT

Gerne besuchen die Esel Molly und Iggy mit Begleitung der AlltagsbegleiterInnen die Bewohner/-innen im SwiP. Die Freude ist groß, denn der Besuch ist jedesmal ein Erlebnis!





OKTOBERFEST 2023 HAUS MONIKA/ALEX UND SWIP

Die Stimmung war super! Es wurde gemeinsam mit Musiker Hans-Dieter Bayer gesungen und geschunkelt. Alle freuten sich über die leckere Wiesenplatte der Küche mit Wurst- und Käseschmanckerln! Auch ein zünftiges Bierchen durfte nicht fehlen!





KINDERCHOR KUNTERBUNT IM BISTRO

Viel Schwung brachten die Kinder des Schmallenberger Kinderchores KUNTERBUNT ins Haus. Unter der Leitung von Musikpädagogin Beate Düsterhaus war es ein sehr gelungener Auftritt. Es hat allen viel Spaß gemacht!



LATERNEN BASTELN FÜR ST. MARTIN





Herr Franz Arnold Neitemeier feierte am 04.03.2023 seinen 65. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!



Frau Irmgard Anna Debrich feierte am 24.02.2023 ihren 95. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!



Frau Helga Wenig feierte am 19.07.2023 ihren 80. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

GEBURTSTAGSJUBILARE

Herzlichen Glückwunsch allen Bewohner-Jubilaren 2023. Einige von ihnen sind auf den Bildern zu sehen. Wir wünschen allen viel Glück und Gesundheit!

Gern werden die Geburtstage im Bistro im Haus Monika, im Wintergarten des Haus Alexander oder in der Bauernschänke vom Haus Seniorenwohnen im Park mit der Familie und Freunden gefeiert.



Frau Christel Schulte feierte am 03.11.2023 ihren 85. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!



Herr Karl-Heinz Ewers feierte am 23.04.2023 seinen 70. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!



Frau Kraft feierte am 24.10.2023 ihren 90. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!



Frau Gerda Sieben-Rethel feierte am 23.05.2023 ihren **100. Geburtstag**. Herzlichen Glückwunsch!



Frau Gertrud Vornweg feierte am 22.05.2023 ihren 90. Geburtstag! Herzlichen Glückwunsch!



GRATULATION ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG ZUR PFLEGEFACHKRAFT

Wir gratulieren Frau **Achouak Nonali** zur bestandenen Prüfung zur Pflegefachkraft! Sie hat die Prüfung als Beste aller Absolventen mit Auszeichnung bestanden! Das ist eine großartige Leistung besonders da sie erst seit 3 Jahren in Deutschland ist und die Sprache neu lernen mußte. Wir bedanken uns herzlich für ihre engagierte Mitarbeit. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute! Weiterhin wünschen wir uns eine gute Zusammenarbeit!



GRATULATION ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG ZUR PFLEGEFACHASSESTENZ

Wir gratulieren Frau **Vera Barisic** (rechts) zur bestandenen Prüfung zur Pflegefachassistenz! Herzlichen Glückwunsch und alles Gute! Weiterhin wünschen wir uns eine gute Zusammenarbeit!

WIR GRATULIEREN ZUM 10JÄHRIGEN JUBILÄUM

Wir gratulieren Frau **Sarah Rickert** (links) zum 10jährigen Jubiläum! Vielen Dank für die treue und engagierte Mitarbeit! Herzlichen Glückwunsch und alles Gute! Weiterhin wünschen wir uns eine gute Zusammenarbeit!



GRATULATION ZUR BESTANDENEN PRÜFUNG ZUR PFLEGEFACHASSESTENZ

Wir gratulieren Frau **Natascha Rickert** (links Mitte) und Frau **Mandana Nemati** (rechts Mitte) zur bestandenen Prüfung zur Pflegefachassistenz! Pflegedienstleitung Birgit Quaas (links) und Wohnbereichsleitung und Praxisanleiter Jörg Schoop (rechts) gratulieren im Namen der Belegschaft. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute! Weiterhin wünschen wir uns eine gute Zusammenarbeit!



VERABSCHIEDUNG VON ABSOLVENTIN DES FREIWILLIGEN SOZIALEN JAHRES

Wir verabschieden uns von FSJlerin **Golda Tampubolon** und bedanken uns für die engagierte Mitarbeit!



VERABSCHIEDUNG VON EHEPAAR HUPE

Vielen Dank **Herr und Frau Hupe** für die langjährige ehrenamtliche Mitarbeit im Haus. Frau Gertrud Hupe-Emmerich hat jahrelang regelmäßig die Katholische Messe im Haus gehalten und organisiert und den beliebten Gesprächskreis als Seelsorgerin durchgeführt. Glücklicherweise hat sie sich bereiterklärt ihre seelsorgerische Tätigkeit im Haus weiterzuführen. Herr Hupe war ebenfalls ehrenamtlicher Helfer der Gottesdienste. Auch er wird Pastor Danne bei den Kommunionfeiern weiter ab und zu unterstützen.

GUTE VERDIENSTMÖGLICHKEIT BEREITS IN DER AUSBILDUNG

Im Pflegezentrum Haus Monika kann man eine einjährige Ausbildung zur Pflegefachassistentin oder eine dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft absolvieren

Das Pflegezentrum Haus Monika legt großen Wert auf eine gute Ausbildung. Es wird die reguläre Ausbildung über drei Jahre zur Pflegefachkraft angeboten und die einjährige Ausbildung zur Pflegefachassistentin.

Pflegefachkraft: Voraussetzung für die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft ist Mittlere Reife oder eine abgeschlossene Berufsausbildung. Mit dieser generalistischen Ausbildung ist man befähigt nach der Ausbildung im Krankenhaus, in der ambulanten Pflege, in der stationären Pflege im Seniorenheim und in der Kinderpflege zu arbeiten. Man verdient zur Zeit in der Ausbildung von 1190,- bis 1353,- Euro brutto. (Stand 2023).

Pflegefachassistentin: Die Ausbildung dauert nur ein Jahr und die Voraussetzung ist der Hauptschulabschluss. Zudem bieten wir unseren langjährigen Pflegehilfskräften berufsbegleitend ohne Lohneinbuße die Möglichkeit durch einen externen Kurs Pflegefachassistentin zu werden. Auf diese Weise erfüllen wir das neue Personalbemessungssystem, sorgen für gute Pflegequalität und bessere Arbeitsbedingungen im Haus.

Momentan arbeiten im Haus 12 Auszubildende und 4 FSJler (Freiwilliges Soziales Jahr), welche im Anschluss an das Freiwillige Jahr die Ausbildung beginnen können. Für das Jahr 2024 planen wir mit 20 Auszubildenden und FSJlern zu arbeiten. In den letzten Jahren wurde in die Voraussetzungen zur Ausbildung viel investiert, so dass das Haus zu den größten regionalen Ausbildungsbetrieben im Seniorenheimbereich im HSK zählt. Ein eigenes

10 gute Gründe in der Pflege zu arbeiten

Bei einer Umfrage wurden Auszubildende in der Pflege gefragt, was sie am Pflegeberuf schätzen und warum sie diesen noch einmal wählen würden. Vielleicht sind ihre Antworten eine gute Entscheidungshilfe. Auszubildende in der Pflege nannten 10 gute Gründe:

- 1. Abwechslungsreich:**
Kein Tag ist wie der andere
- 2. Sinnstiftend:**
Älteren Menschen helfen, ein gutes Gefühl erfahren, Anerkennung bekommen, kein Null-Acht-Fünfzehn-Beruf
- 3. Gemeinsam:**
Arbeit im Team mit erfahrenem Fachpersonal und ideenreichen jungen Menschen macht Spaß
- 4. Sicher und attraktiv (guter Verdienst):**
Beruf mit Zukunft, sicherer Arbeitsplatz mit guten Aufstiegsmöglichkeiten, hohe Ausbildungsvergütung (über 1.100 € im 1. Ausbildungsjahr)
- 5. Bewegend:**
Schöne und bereichernde Erfahrungen mit älteren Menschen, Lebensgeschichten erfahren
- 6. Herausfordernd:**
Jeder Tag bringt neue Herausforderungen und ermöglicht Ihnen, sich stets weiterzuentwickeln
- 7. Selbständig:**
Eigenes Engagement, neue Ideen entwickeln und Prozesse steuern sowie begleiten
- 8. Interessant:**
Breites Fachwissen in Schule und Arbeit erlernen, Karriere- u. Weiterbildungsmöglichkeiten
- 9. Individuell:**
Mehrverdienst durch Sonderschichten
- 10. Interdisziplinär:**
Man ist Ansprechpartner für Bewohner*innen sowie Angehörige und berufsübergreifende Zusammenarbeit

Mitarbeiterhaus arbeitsplatznah bietet günstige Wohnmöglichkeit für die FSJler und Auszubildenden. Das Pflegezentrum arbeitet mit 2 Pflegeschulen in Meschede und Bad Fredeburg eng zusammen. Die Pflegeschule vor Ort ist im ehemaligen Krankenhaus und bietet den



Ein gemeinsames Treffen der Auszubildenden und FSJlerinnen mit den Praxisanleitern/-innen und der Hausleitung zum Kennenlernen und Informationsaustausch im Nov. 2023

Auszubildenden kurze Wege zum theoretischen Unterricht. Für die AZUBIS mit Migrationshintergrund bietet das Pflegezentrum gratis Sprachunterricht im Haus an (s.

S.14). Gute Deutschkenntnisse und die B2 Prüfung sind wichtige Voraussetzung um die Abschlussprüfung zur Pflegefachkraft zu bewältigen.

VORRAUSSETZUNG ZUR AUSBILDUNG

Pflegefachkraft:

- Mittlere Reife oder eine abgeschlossene Berufsausbildung

Pflegefachassistenz:

- Hauptschulabschluss

WIR BIETEN DIR:

- Professionelle Praxisanleitung
- Ein internationales Team mit wertschätzenden Umgang
- Eine sichere Zukunftsperspektive
- Eine Arbeit zusammen mit MENSCHEN, d.h. es wird gelacht, erzählt, der Alltag gemeinsam gelebt.
- Einen Arbeitsplatz umgeben von Tieren wie Pferde,

- Ponys, Esel, Alpakas, Ziegen und Hunde
- Die Möglichkeit, ein duales Studium durchzuführen
- Interessante Weiterbildungsmöglichkeiten
- E-learning
- Günstiges Wohnen im Mitarbeiterhaus
- Nach der einjährigen Ausbildung zur Pflegefachassistenz, die Möglichkeit einer verkürzten Ausbildungszeit von zwei Jahren zur Pflegefachkraft (m/w/d)

ANGEBOT ZUM KENNENLERNEN:

- Praktikum
- Freiwilliges Soziales Jahr, mit der Vorbereitung und Möglichkeit einer anschließenden Ausbildung



DIE AUSBILDUNGSMESSE IN SCHMALLENBERG

Schülerinnen und Schüler der Schulen der Umgebung wurden am 26./27.10.2023 durch die Firmenstände über die Ausbildungsmöglichkeiten in Schmallenberg informiert. Zusätzlich soll dem Fachkräftemangel entgegengesetzt werden. Das Team von SUZ (Schmallenberg Unternehmen Zukunft) hat die Ausbildungsmesse in der Stadthalle organisiert.

Pflegezentrum Haus Monika war mit einem Stand zugegen und viele interessierte junge Menschen informierten sich über den Ausbildung zur Pflegefachkraft

und zur Pflegefachassistenz, die nur einjährig läuft. Viele waren erstaunt über die hohen Verdienstmöglichkeiten in den beiden Berufen. Informationen und den Flyer mit weiteren Informationen bekommen Sie bei uns im Haus und bei Lennart Frevel, Personalleitung, Telefon 02974 968512





ZUM WELTALZHEIMERTAG 2023

Veranstaltungen der Alzheimer Gesellschaft HSK e.V. zum Weltalzheimerstag 2023

Vortrag, Selbsthilfegruppe und Workshop

In Deutschland organisieren die örtlichen Alzheimer-Gesellschaften und Selbsthilfegruppen jedes Jahr zum Weltalzheimerstag am 21.09. eine Reihe von regionalen Veranstaltungen. Mit Vorträgen, Tagungen, Gottesdiensten, Benefizkonzerten usw. machen sie die Öffentlichkeit auf das Thema Alzheimer und andere Demenzerkrankungen aufmerksam. Immer wieder geht es darum, auf die Situation der etwa 1,8 Millionen Demenzerkrankten und ihrer Familien in Deutschland hinzuweisen. Auch wenn gegenwärtig eine Heilung der Krankheit nicht möglich ist, kann durch medizinische Behandlung, Beratung, soziale Betreuung, fachkundige Pflege und vieles mehr den Kranken und ihren Angehörigen geholfen werden.

Deutschlandweites Motto der Deutschen Alzheimer Gesellschaft: Demenz - die Welt steht Kopf

Das Motto des WAT 2023: Demenz - die Welt steht Kopf

Mit der Diagnose Demenz steht die Welt erst einmal Kopf – sowohl für die Betroffenen als auch ihre An- und Zugehörigen. Alltagsroutinen, das Miteinander und die Wahrnehmung der Umwelt verändern sich. All das fordert heraus und verunsichert Betroffene ebenso wie An- und Zugehörige.

Viele Menschen mit Demenz ziehen sich zurück: Sie finden sich nicht mehr zurecht, fühlen sich unverstanden. Und doch gehören sie dazu und sollen Teil der Gemeinschaft bleiben! Dazu brauchen sie von uns vor allem Geduld, Verständnis und Unterstützung. Denn Demenz bedeutet nicht allein ein „Nicht-mehr-Können“. Vielmehr haben Menschen mit Demenz viel zu geben, sie nehmen sensibel

Schwingungen auf, sind humorvoll und sie wollen sich einbringen.

Wir alle können etwas tun, damit Menschen mit Demenz den Boden unter den Füßen spüren, sich aufgefangen fühlen und Teil unserer Gemeinschaft sind.

Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sollen erleben, dass sie trotz der Erkrankung akzeptiert werden und dazugehören. Deshalb informieren Alzheimer-Gesellschaften und andere Engagierte am WAT und in der Woche der Demenz rund um den 21.09. über die Erkrankung und ihre Folgen für Betroffene und Angehörige.

Die Alzheimer Gesellschaft HSK e.V. hatte zu folgenden Veranstaltungen eingeladen:

Knetworkshop für Betroffene und Angehörige

Am Donnerstag 21.09.2023 von 15.00 bis 16.00 Uhr hat ein Knetworkshop für Men-

schen mit Demenz und ihre Angehörigen stattgefunden. Der Workshop fand unter Leitung von Georg Fuhs und Petra Vollmers-Frevel in der Bauernschänke des Hauses Seniorenwohnen im Park in Bad Fredeburg statt und war kostenfrei. Thema des Workshops war: Phantasietiere- und formen kneten. Die Mitwirkenden hatten viel Spaß am Tun und am kommunikativen Miteinander. Es wurde aktiv etwas kreativ gestaltet zusammen in einer Gemeinschaft, in der man die Möglichkeit hatte, sich auszutauschen.

Selbsthilfegruppe Demenz

Unter der Leitung von Georg Fuhs hat am Donnerstag, 21.09. um 17.00 Uhr ein Infotreffen zur Gründung



einer Selbsthilfegruppe Demenz in der Bauernschänke des Hauses Seniorenwohnen im Park in Bad Fredeburg stattgefunden.

Georg Fuhs, 2. Vorsitzender der Alzheimer Gesellschaft HSK und langjähriger Leiter der Selbsthilfegruppe in Olsberg informierte über das Thema und hat die Basis für die Gründung einer Selbsthilfegruppe im Schmallenberger Raum geschaffen. Angehörige und Betroffene sind herzlich eingeladen sich zu informieren. Bei Interesse an einer Mitwirkung können Sie sich melden unter der Mail- Adresse: georg@georg-fuhs.de

Vortrag von Dr. Stuhlmann mit dem Thema: „Demenzführerschein- Vorfahrt für Gefühle“- Regeln im Umgang mit Menschen mit Demenz.

Am Dienstag, 26.09. um 16.00 Uhr hielt Dr. Wilhelm Stuhlmann, Arzt für Psychologie, Neurologie und klinische Geriatrie, Düsseldorf, einen Vortrag mit dem Thema: „Demenzführerschein- Vorfahrt für Gefühle“- Regeln im Umgang mit Menschen mit Demenz. Er hat in der Bauernschänke des Hauses Seniorenwohnen im Park stattgefunden und hatte eine große Resonanz. Knapp 50 Leute waren anwesend und lauschten dem informativen Vortrag. Auch viele Fragen aus dem Alltag der Betroffenen wurden gestellt und erörtert.

Dr. Stuhlmann referierte über wichtige Regeln im Umgang mit Menschen mit Demenz. Viele Angehörige und Betroffene haben Probleme den Alltag gemeinsam zu meistern. Durch die Kenntnis und Beachtung wichtiger Regeln im Umgang mit dem kranken Menschen und der Gestaltung der Umgebung und des Tagesablaufes reagieren die Betroffenen mit mehr Ausgeglichenheit, Zufriedenheit und dem Erlernen von Geborgenheit.



Informationsstand des Landesverbandes NRW aus Düsseldorf zum Weltalzheimerstag in der Fußgängerzone in Meschede



Knetworkshop mit Georg Fuhs und Petra Vollmers-Frevel für Betroffene und Angehörige zum WAT 2023



Gut besuchter Vortrag von Dr. Wilhelm Stuhlmann zum WAT 2023. Sein Thema: „Demenzführerschein- Vorfahrt für Gefühle“- Regeln im Umgang mit Menschen mit Demenz.

Demenzführerschein

Für Herrn – Frau

Hat an der Demenz - Fahrschule „Vorfahrt für Gefühle“ erfolgreich teilgenommen und kann die Regeln im Umgang mit Menschen mit Demenz im Alltag anwenden.

Der Demenzführerschein ist gedacht für Betreuungspersonen, Angehörige und Pflegenden



Vorfahrt für Gefühle

durch Anerkennung und Bestätigung der Gefühle als die aktuelle Realität der Menschen mit Demenz und eine feinfühlig Kommunikation sind die „Türöffner“

Im täglichen Umgang zeigt sich dies

- durch Betonung von Stärken
- Ausgleich von Schwächen und
- Zeigen von Wertschätzung und Zuverlässigkeit
- Gewähren von Trost

Den „Demenzführerschein“ bekam man nach Teilnahme in Form eines Zertifikates ausgehändigt.



DIE ALZHEIMER GESELLSCHAFT HSK E.V.

Die Alzheimer Gesellschaft HSK e.V. ist eine Selbsthilfeorganisation und besteht seit 2006. Sie ist Mitglied der Deutschen Alzheimer Gesellschaft und des Landesverbandes der Alzheimer Gesellschaften NRW e.V.. Sie arbeitet eng mit dem Demenznetzwerk HSK zusammen.

Ziele:

- Beratung und Unterstützung pflegender Angehöriger
- Öffentlichkeitsarbeit und Informationen zur Verbesserung der Pflegesituation

Kontakt:

Petra Vollmers-Frevel, 1. Vorsitzende

Tel.: 02974 96850

E-mail: petra-vollmers-frevel@t-online.de

Georg Fuhs, 2. Vorsitzender, Tel.: 02962 4445

E-mail: georg@georg-fuhs.de

Aktuelle Termine: www.alzheimer-hsk.com



VORTRÄGE ZUM THEMA DEMENZ

Die regelmäßig stattfindenden Vorträge der Alzheimer Gesellschaft HSK in Kooperation mit dem Haus Seniorenwohnen im Park werden von vielen pflegenden und betreuenden Angehörigen und Betroffenen mit großem Interesse besucht.

Dr. Wilhelm Stuhlmann aus Düsseldorf, Arzt für Psychiatrie, Neurologie und klinische Geriatrie bietet immer wieder neue Themenschwerpunkte in seinen Vorträgen an. Auch die anschließende Frage- und Diskussionsmöglichkeit wird gerne von den Zuhörern genutzt.

Die öffentlichen Vorträge finden regelmäßig statt, werden in der Presse, durch Aushänge in den Häusern und im Internet unter seniorenwohnen-im-park.de, pflegezentrum-haus-monika.de und unter alzheimer-hsk.com angekündigt, sind kostenfrei und richten sich an pflegende Angehörige, Betroffene und Interessierte.



Dr. Wilhelm Stuhlmann, Arzt für Psychiatrie, Neurologie und klinische Geriatrie

Im Jahr 2023 fanden folgende öffentliche Vorträge statt: Am 02. Mai mit dem Thema: „Knigge - mehr Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz“ und zum Weltalzheimerstag am 26.09. „Demenzführerschein-Vorfahrt für Gefühle“.



Regelmäßige Fortbildungen sichern die Qualität der Pflege- und Betreuungsleistungen

HAUSINTERNE FORTBILDUNGEN 2023

Um die Qualität der Pflege- und Betreuungsleistungen langfristig zu sichern und kontinuierlich zu verbessern werden häufig Schulungen für die Mitarbeiter durchgeführt

Die Fortbildungen und Schulungen zur Qualitätswahrung der Pflege- und Betreuungsleistungen wurden von den Mitarbeitenden gut besucht. Auch Online-Seminare wurden genutzt. Die Fortbildungen mit Dr. Stuhlmann fanden regelmäßig in der Bauernschänke statt.

Das 1. Hilfe Seminar muss für alle regelmäßig aufgefrischt werden.

DER BÜRGERBUS

Bürger fahren für Bürger!



Seit Anfang Oktober haben die Bewohner/innen die Möglichkeit einen persönlichen Einkauf eigenständig in der Stadt Fredeburg oder Schmalleberg zu tätigen. Das Angebot wurde schon von einigen Bewohner/Innen genutzt und alle waren sehr zufrieden und glücklich, ein Stück Selbstständigkeit im Alltag erhalten zu können.

Um dieses Ziel zu erreichen, wird die Organisation des Fahrbetriebes sowie der Fahrbetrieb selbst von ausschließlich ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern durchgeführt, die sich im Bürgerbusverein Schmalleberg e.V. zusammengeschlossen haben.

Seit dem 1.11.2023 steht auch ein Bus zur Beförderung von Rollstühlen zur Verfügung, die Busfahrer haben hier extra noch einmal eine Schulung zur Sicherung von Rollstühlen und Rollatoren während der Fahrt erhalten.

Jana Schnaubelt

Leitung Sozialer Dienst

Bürgerbusplan

Fahrtzeiten: Dienstag, Donnerstag, Freitag

Abfahrt: Ca. 13.05 Uhr

Wo: Bei der Polizei auf der rechten Seite warten, Ecke St. Georgstr./Mothmecke

Rückfahrt: Ca. 14.07 Uhr ab Aldi/Combi oder

ca. 15.30 Uhr bei Aldi/Combi

Fahrpreis: 1.20 Euro

Haltewünsche können dem Fahrer genannt werden und Fragen direkt im Bus gestellt werden.



Innenhof Haus Alexander

GUTE WOHN- UND PFLEGEQUALITÄT IM HAUS MONIKA/HAUS ALEXANDER UND SENIORENWOHNEN IM PARK

Die Entscheidung, in ein Seniorenheim zu ziehen, ist für viele ältere Menschen und ihre Angehörigen schwer. In vielen Fällen geht es, bedingt durch Pflegebedürftigkeit, nicht anders. In manchen Fällen möchten ältere Menschen sehr gern umziehen, da sie oft das Alleinsein und das teilweise mühsame Organisieren des Alltags leid sind.

Das Klischeebild des "schrecklichen Altenheims" hat sich geändert. Sieht man sich das Leben im Haus Monika oder Seniorenwohnen im Park an, so merkt man schnell, dass die Bewohner sich "zu Hause" fühlen und sehr wohl die Vorteile der geregelten Mahlzeiten, des Wäscheservices, der Kommunikations- und Veranstaltungsangebote und die Sicherheit der Gesundheitspflege zu schätzen wissen.

Bei der Einrichtung unserer Häuser haben wir viel Wert auf hochwertige Möbel und Fußböden und ein gemütliches und wohnliches Ambiente gelegt. Mehrfache Auszeichnungen, z.B. der von der Grad-

mann Stiftung Stuttgart verliehene Preis für die vorbildliche Pflege- und Wohnumgebung, oder der GERAS-Preis der Bundesarbeitsgemeinschaft für Senioren für das Leben mit Tieren in einer Senioreneinrichtung (s. Monikaner 2018/19), oder der Innovationspreis von Sauerland Initiativ 2019 (s. Monikaner 2019/20) bürgen für eine gute Wohn- und Pflegequalität im Alter.

Trotzdem ist die Hemmschwelle für viele ältere Menschen hoch, in ein Seniorenheim zu ziehen. Im täglichen Umgang mit diesen Problemen haben wir gemerkt, dass viele auch vor hohen Kosten zurückschrecken.

Gern informieren und beraten wir Sie unverbindlich und individuell, welche Kosten auf Sie zukommen könnten.

Die aktuellen Preise unseres Hauses können Sie unter www.pflegelotse.de oder unter www.pflegezentrum-haus-monika.de einsehen.

-ANZEIGE-

BEWIRB DICH ZUR AUSBILDUNG ZUM/ZUR PFLEGEFACHMANN/-FRAU

WIR BIETEN DIR:

- Hohe Ausbildungsvergütung: Monatl. bis 1353,- Euro im 3. Lehrjahr. Außerdem geldwerte Sonderleistungen
- Die Möglichkeit, ein duales Studium durchzuführen
- Die Möglichkeit, in unserem Mitarbeiterhaus arbeitsplatznah zu wohnen
- Professionelle Praxisanleitung durch Mentorinnen
- Ein internationales Team mit persönlichem wertschätzenden Umgang
- Eine sichere Zukunftsperspektive: Du wirst nicht arbeitslos werden!
- Eine Arbeit zusammen mit MENSCHEN, d.h. es wird gelacht, erzählt, der Alltag gemeinsam gelebt. Und DU bist mittendrin!
- Einen Arbeitsplatz umgeben von Tieren wie Pferde, Ponys, Esel, Alpalkas, Ziegen und Katzen

WIR WÜNSCHEN UNS VON DIR:

- Mittlere Reife oder eine abgeschlossene Berufsausbildung

Wir suchen:

PFLEGEFACHASSISTENT/-IN

Die Ausbildungsdauer beträgt 1 Jahr!

VORRAUSSETZUNG:

- Hauptschulabschluß

WIR BIETEN IHNEN:

- Hohe Ausbildungsvergütung mit anschließendem sehr guten Gehalt - Nach der einjährigen Ausbildung, die Möglichkeit einer verkürzten Ausbildungszeit von zwei Jahren zur Pflegefachkraft (m/w/d)

Wir suchen:

PFLEGEHELFER

Für Quereinsteiger in jedem Alter ohne Vorkenntnisse!

WIR BRAUCHEN SIE:

- Menschen, in jedem Alter, die Interesse haben in der Pflege zu arbeiten!
- Quereinsteiger, gerne ungelern, die eine krisensichere Tätigkeit ausüben möchten

WIR BIETEN IHNEN:

- Außerordentlich guten Verdienst
- Geldwerte Zusatzleistungen
- Qualifizierte Einarbeitung

Interessante Angebote:

FÜR UMSCHÜLER ZUR FACHKRAFT:

- Sämtliche Kosten, die durch die Weiterbildung entstehen werden gedeckt, z.B. Fahrtkosten, etc.
- Die Förderung durch das Arbeitsamt kann bis zu 100 % der ausgefallenen Lohnkosten betragen
- Die Lehrgangskosten werden zu 100% übernommen

FÜR AUSPROBIERER:

- Praktikum
- Freiwilliges Soziales Jahr

Kommen Sie doch einfach einmal vorbei und schauen sich alles an. Wir beraten Sie gerne! Die Tel.-Nr. ist: 02974/96850
Bewerbung online: lennart.frevel@pflegezentrum-haus-monika.de



Seniorenwohnen im Park

Mit freundlicher Empfehlung von:

PFLEGEZENTRUM HAUS MONIKA, St. Georgstr. 14, www.pflegezentrum-haus-monika.de
SENIORENWOHNEN IM PARK - Ein Zuhause für Demenzerkrankte, An der Lied 1,
www.seniorenwohnen-im-park.de, 57392 Bad Fredeburg, Kontakt: **Tel.: 02974 96850**

**PFLEGEZENTRUM
HAUS MONIKA**
Senioren- und Pflegeheim



**SENIOREN
WOHNEN
IM PARK**

Ein Zuhause für
Demenzerkrankte